



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Kurtzes Handtbüchlein/ vnd Experiment/ vieler Artzneyen/
durch den gantzen Körper des Menschens/ von dem
Haupt biß auff die Füß**

Ryff, Walther Hermann

Straßburg, Anno M.DC.XIV.

Springwurtz. Erdlew/ Kellerhalß.

urn:nbn:de:hbz:466:1-43769

Von allerhand Arzney/

Weerhirs.

Werhirs Samen/ eines quintlins schwer gepulvert/ vnd in weissem Wein eingedrucket/ bricht den Stein vnd treibet den Harn. Ein

bewerte Arzney der Weiber so in Kindesnöthen liegen/ dann es förderet die Geburt/ vnd treibet auß dz Bürdelein.

Man mag diß Kraut mit Pappeln vnd Chamillen in Wasser sieden/ vnd für den Stein darinn baden/ miltet den Schmerze/ doch solle es mit vrnunft genützet werden.



Springwurz.

Erdlew/ Kellerhals.

Es ist zweyerley Springwurz/ groß vnd Klein/ heiß am dritten Grad/ vnd feucht am ersten. Die groß gleicht vñ Oliven/ auß welcher Frucht machet

82

Das Ander Buch.

cyrris



machtet man öl / Rio-
cinum genandt. Das
reinger vil böser ma-
teri auß dem Magē/
gut wider Giffte / rei-
niget flegma / Chos-
leram vnnnd Melan-
choliā.

Springwurz.
wasser.

Stengel vnd blets-
ter gebrandt im an-
fang seiner volkome-
menen wachfung/
purgieret die Gall/
vnnnd die wässerigen/
vborflüßigen feuch-
tigkeiten / beweget
obenauff Brechen/
vertreibt die Würm/
auff in loht gedrun-
cken / wiewol es fast
schädlich ist der Lun-
gen / dem Magen
vü der Lebern / Dar-

umb ist es nicht allweg gut in den Leib zebrauchen.

Aber feucht Raud / Geschwer / vnreine Mäler /
Streiffam / vnd Flechten / offft damit gewäschen / heilet
sie.

Egelkraut / Pfennigkraut.

Dis Kraut ist einer zusamen ziehenden vnnnd
truckenen Natur.

Egelkraut ist ein edel Wundkraut / in Wein
gesotten / vnnnd darvon gedruncken / oder das

98

8

1

ns schwer gepö-
et ingedrunden/
den Harn. Ein
bewerte Arz-
ney der We-
ber so in Kun-
des nöhen lu-
gen / dann es
fuderet die
Geburt / vnd
treibet auß dy
Bürdlein.

Man mag
dis Kraut mit
Pappeln vnd
Chamillen in
wasser siedent
vnnnd für den
Stein darinn
baden / mittel-
den schmerz
doch solle es
mit vernunft
genüget wer-
den.

off vnd Fleis-
ch am er-
welcher frucht
machtet

32

8